

Darstellung der Sammelkonten in der Bilanz und E-Bilanz

Debitoren mit Habensaldo werden in der Bilanz Passiva unter 'sonstige Verbindlichkeiten' ausgewiesen. Kreditoren mit Sollsaldo werden in der Bilanz Aktiva unter 'sonstige Vermögensgegenstände' ausgewiesen.

Hintergrund

Im Bilanzrecht (§ 246 Abs. 2 HGB) gibt es ein Verrechnungsverbot von Forderungen und Verbindlichkeiten.

§ 246 HGB Vollständigkeit, Verrechnungsverbot

(2) Posten der Aktivseite dürfen nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen, Grundstücksrechte nicht mit Grundstückslasten verrechnet werden. [...]

Aufgrund des Verrechnungsverbotes werden in der Bilanz diese Forderungen und Verbindlichkeiten nicht saldiert:

- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit Sollsaldo und Habensaldo
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit Sollsaldo und Habensaldo

Sollsaldo und Habensaldo werden unter verschiedenen Bilanzpositionen ausgewiesen.

Sammelkonten in Lexware buchhaltung

Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die Sie über Personenkonten buchen, werden in der Bilanz auf folgenden **Sammelkonten** ausgewiesen:

Bilanzposition	Sammelkonten SKR-03 / 04
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1400 / 1200
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1600 / 3300

In Lexware buchhaltung sind die Sammelkonten im Firmenstamm hinterlegt. Bei der Firmenneuanlage mit Standardkontenrahmen werden die Sammelkonten automatisch zugeordnet.

Beispiel: Sammelkonten in SKR-03

Sammelkonten	
Sammelkonto Debitoren	1400 
Sammelkonto Kreditoren	1600 

Falls die Sammelkonten hier nicht hinterlegt sind, klicken Sie auf das Kontenplansymbol und wählen Sie das Konto im Kontenplan aus.

Die Zuordnung der Sammelkonten zur Bilanz prüfen Sie im Kontenassistenten auf der Seite 'Auswertung'.

Beispiel: Konto 1400 in SKR-03

Kontenassistent
✕

Allgemein

Eigenschaften

Bank

Auswertung

Auswertung

Hier können Sie das Konto einer Auswertungsposition zuordnen.

Sachkonto 1400 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Bilanz Aktiva

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ▾

Bilanz Passiva

8. sonstige Verbindlichkeiten ▾

Standardzuordnung der Sammelkonten in der Bilanz

Die Soll- und Habenseite der Sammelkonten wird in der Bilanz nicht saldiert. Die Konten haben folgende Standardzuordnung in der Bilanz:

Salden	Bilanzseite / Auswertungsposition	Konto SKR-03/04
Debitoren mit Soll-Saldo	Aktiva / Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1400 / 1200
Kreditoren mit Soll-Saldo	Aktiva / Sonstige Vermögensgegenstände	1600 / 3300
Kreditoren mit Haben-Saldo	Passiva / Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1600 / 3300
Debitoren mit Haben-Saldo	Passiva / Sonstige Verbindlichkeiten	1400 / 1200

Um den Wert der Sammelkonten nachzuvollziehen, aktivieren Sie im Druckdialog der Bilanz die Option 'Personenkontenaufstellung'.

Die Personenkontenaufstellung ist in folgende Auswertungen gegliedert:

Auswertung	Inhalt
Debitorenaufstellung (Forderungen)	Auflistung der Debitoren und Kreditoren mit Soll-Saldo.
Kreditorenaufstellung (Verbindlichkeiten)	Auflistung der Kreditoren und Debitoren mit Haben-Saldo.

Sammelkonten in der E-Bilanz

In der E-Bilanz werden die Debitoren- und Kreditorensalden wie folgt saldiert und auf den Sammelkonten ausgewiesen:

Saldo	Bilanzseite	Auswertungsposition
Gesamtsaldo der Debitoren und Kreditoren mit Soll-Saldo	Aktiva	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
Gesamtsaldo der Kreditoren und Debitoren mit Haben-Saldo	Passiva	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen